

Allgemeine Geschäftsbedingungen SKDZ

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Ausbildungs- und Kursangebote der Schule für Kunst und Design Zürich GmbH (nachfolgend „SKDZ“ genannt).

2. Inhalt der Ausbildungen / Kurse und Organisation

Die SKDZ engagiert sich für die künstlerische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den Bereichen Kunst, Gestaltung, Design und Fotografie. In diesem Berufsfeld bietet die SKDZ Ausbildungen, Kurse, Weiterbildungen, Erwachsenenbildung, kulturelle Angebote und gestalterische Berufsberatung sowie Vermittlung für weiterführende Fachausbildungen an. Die SKDZ stellt die Dozentinnen und Dozenten, die Räumlichkeiten und einen Teil der Hilfsmittel zur Verfügung.

Die SKDZ stellt hohe Ansprüche an die Qualität ihrer Dozentinnen und Dozenten und bemüht sich kontinuierlich den Kursteilnehmerinnen und Teilnehmern ein qualitativ hochstehendes, professionelles und innovatives Lernumfeld zu ermöglichen, das auf eine gestalterische Berufslehre oder eine weiterführende Fachausbildung im gestalterisch-künstlerischen Berufsfeld vorbereitet. Die SKDZ kann jedoch keine verbindliche Garantie abgeben für die Aufnahme an eine Hochschule für Kunst und Design, einen Lehrstellenerhalt oder eine ähnliche Institution in Bezug zu den Vorkursen / Propädeutika oder den beruflichen Erfolg als Illustrator/Illustratorin. Die einzelnen Ausbildungsangebote und Kurse sowie deren Inhalt und Aufbau werden separat beschrieben. Die SKDZ behält sich die Optimierung der organisatorischen Abläufe während der Ausbildungs- bzw. Kursdauer vor.

3. Zahl der Teilnehmerinnen- und Teilnehmer

Die SKDZ legt die maximale Teilnehmerzahl der Ausbildungen und Kurse fest und behält sich vor, bei ungenügender Teilnehmerzahl Ausbildungen bzw. Kurse abzusagen, wobei das Schulgeld in einem solchen Fall zurückerstattet wird.

4. Voraussetzungen für die Teilnahme an Ausbildungen und Kursen

Grundsätzlich müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die obligatorische Schulzeit im Zeitpunkt des Ausbildungs- bzw. Kursbeginns abgeschlossen haben. Ausnahme: Kunstwerkstatt für Jugendliche, 12 – 16 Jahre. Gegen oben gibt es keine Altersbeschränkungen. Die Eignung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bildet eine Voraussetzung der Teilnahme. Beim gestalterischen Vorkurs bzw. Propädeutikum und bei der Ausbildung Illustrationsdesign wird die Eignung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch ein Aufnahmeverfahren abgeklärt. Die SKDZ ist in ihrem Entscheid über die Eignung frei. Der Zahlungseingang des Schulgeldes für das bevorstehende Semester auf dem Konto der SKDZ bildet eine weitere Voraussetzung für die Teilnahme.

5. Schulgeld

Das Schulgeld wird auf dem Anmeldeformular für die jeweilige Ausbildung / den jeweiligen Kurs bzw. im Internet festgelegt.

6. Zahlungskonditionen

Mit der Unterzeichnung des schriftlichen Anmeldeformulars (Vertrag) zu einer Ausbildung bzw. einem Kurs - oder mit der Anmeldung und Absendung des entsprechenden elektronischen Formulars im Internet, verpflichtet sich die Teilnehmerin / der Teilnehmer zur Bezahlung des Schulgeldes für die gesamte Ausbildungs- bzw. Kursdauer (zahlbar gemäss Zahlungsplan im Vertrag). Der Zahlungstermin auf der Anmeldung ist verbindlich.

Die Nichtbezahlung des Schulgeldes gilt nicht als Abmeldung. Bei Anmeldung später als 30 Tage vor Ausbildungs- / Kursbeginn muss das Schul- und Materialgeld spätestens vor dem 1. Unterrichtstag auf dem Konto der SKDZ eingehen.

Vorkurs / Propädeutikum: Bei der Anmeldung zur Aufnahmeprüfung für den gestalterischen Vorkurs oder das Propädeutikum ist die jeweils publizierte Prüfungsgebühr vor der Prüfungsabgabe zu begleichen. Eine Vertragsunterzeichnung für die Ausbildung ist erst nach erfolgreichem Aufnahmeverfahren möglich. Illustrationsdesign: Bei der Anmeldung zum Mappengespräch ist die jeweils publizierte Gebühr zu begleichen.

7. Abmeldung

Nach Abgabe der verbindlichen Anmeldung ist eine Abmeldung nur per Einschreiben und nur gegen eine entsprechende Rücktrittsgebühr möglich, welche je nach Datum des Eingangs der Abmeldung bei der SKDZ folgendermassen abgestuft ist und sich am Schulgeld für die gesamte Ausbildungs- bzw. Kursdauer bemisst:

7a. Eingang der Abmeldung bei der SKDZ (gilt für alle Kurse, Tageskurse, Ferienkurse, Aus- und Weiterbildung):

- nach Anmeldung bis und mit neunter Woche vor Ausbildungs-/Kursbeginn: 30 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr.
- zwischen achter Woche bis und mit fünfter Woche vor Ausbildungs-/Kursbeginn: 50 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr.
- zwischen vierter Woche bis und mit zweiter Woche vor Ausbildungs-/Kursbeginn: 80 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr.
- ab letzter Woche vor sowie nach Ausbildungs-/Kursbeginn: 100 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr .

7b. Eingang der Abmeldung bei der SKDZ (gilt für Vorkurs, Propädeutikum und Illustrationsdesign):

- nach Vertragsabschluss bis und mit siebtem Monat vor Ausbildungs-/Kursbeginn: 30 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr.
- zwischen sechstem Monat bis und mit siebzehnter Woche vor Ausbildungs-/Kursbeginn: 50 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr.
- zwischen sechzehnter Woche bis und mit siebter Woche vor Ausbildungs-/Kursbeginn: 80 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr.
- ab sechster Woche vor sowie nach Ausbildungs-/Kursbeginn: 100 % des Schulgeldes als Rücktrittsgebühr .

7c. Die gesamte Rücktrittsgebühr gemäss Ziffern 7a und 7b hiervoor wird 60 Tage nach Eingang der Abmeldung bei der SKDZ zur Zahlung fällig. Bei der Rücktrittsgebühr Gestalterischer Vorkurs / Gestalterisches Propädeutikum und Illustrationsdesign werden von den Rücktrittsgebühren die Material- und ggf. Anteil Reisekosten Studienwochen abgezogen.

8. Absenzen

Versäumte Ausbildungs- bzw. Kurstage können nicht nachgeholt oder rückerstattet werden.

9. Ausschluss

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich, die Schulordnung einzuhalten und die Weisungen der Dozentinnen und Dozenten bzw. der Schulleitung zu befolgen. Die SKDZ behält sich vor, Teilnehmerinnen und Teilnehmer begründet und nach vorheriger Anhörung aus der Ausbildung bzw. aus dem Kurs auszuschliessen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden bei einem Regelverstoss begründet schriftlich verwarnet. Nach einem zweiten Verstoss kann der Ausschluss aus der Schule erfolgen. Ein sofortiger Ausschluss kann beim Konsum illegaler Substanzen und Suchtmittel während des Unterrichts erfolgen sowie bei absichtlicher Störung des Unterrichts. Nach einem Ausschluss erfolgt keine Rückerstattung des Schulgeldes. Es bleibt das Schulgeld für die gesamte Ausbildungs- bzw. Kursdauer geschuldet. Dieses wird spätestens 60 Tage nach Erhalt des Ausschlusschreibens bzw. 60 Tage nach unbenutztem Ablauf der postalischen Abholfrist für das eingeschriebene Ausschlusschreiben vollumfänglich zur Zahlung fällig.

Erscheint eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer ohne schriftliche Entschuldigung über einen Zeitraum von mindestens 8 Wochen nicht zum Unterricht oder ist eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer mit dem bereits fälligen Semester-Betrag des Schulgeldes oder einem Teil davon während über 4 Wochen in Verzug, so hat die SKDZ das Recht, die Teilnehmerin oder den Teilnehmer mit eingeschriebenem Brief vom Unterricht auszuschliessen. Dabei bleibt das Schulgeld für die gesamte Ausbildungs- bzw. Kursdauer geschuldet. Dieses wird 60 Tage nach Erhalt des Ausschlusschreibens bzw. 60 Tage nach unbenutztem Ablauf der postalischen Abholfrist für das eingeschriebene Ausschlusschreiben vollumfänglich zur Zahlung fällig.

10. Ausbildungs- bzw. Kursbestätigung

Absolvieren Teilnehmerinnen und Teilnehmer mindestens 75 % der Ausbildungs- bzw. Kursdauer, erhalten sie nach Beendigung eine schriftliche Bestätigung und beim gestalterischen Vorkurs bzw. Propädeutikum und in der Ausbildung Illustrationsdesign ein Zertifikat mit Leistungsbeurteilung. Die Dozentinnen und Dozenten führen Präsenzkontrollen.

11. Haftungsausschluss

Mit der Anmeldung bestätigen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass ihre Gesundheit den Besuch der Ausbildung bzw. des Kurses so erlaubt, dass weder ihre eigene Gesundheit noch diejenige der anderen Beteiligten gefährdet wird und der Kursablauf nicht gestört wird. Teilnehmerinnen und Teilnehmer – bei Minderjährigen ihr gesetzlicher Vertreter bzw. ihre gesetzliche Vertreterin – bestätigen durch ihre Anmeldung zu einem Kurs / einer Ausbildung, dass ein ausreichender Versicherungsschutz (auch für Projektwochen im Ausland) gegeben ist. Die SKDZ schliesst die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – für Schäden jeglicher Art, soweit gesetzlich zulässig, vollumfänglich aus.

12. Urheberrechte / Copyrights / Persönlichkeitsrechte

Die SKDZ hat unentgeltlich die Nutzungsrechte (Bild/Ton/Text) an den Kurs-Werken. Kurs-Werke sind Werke, die im Rahmen der Ausbildung bzw. des Kurses für die Ausbildung bzw. den Kurs geschaffen werden. Die SKDZ darf die Werke für Werbezwecke, Publikationen, Ausstellungen, Schulbeispiele und andere Zwecke im Zusammenhang mit den Ausbildungen und Kursen der SKDZ, mit oder ohne Namensnennung der Urheberin bzw. des Urhebers, nutzen. Öffentliche oder private Aufträge die an die SKDZ herangetragen werden, können an die Kursgruppen oder an einzelne StudentInnen weitervermittelt werden. In diesem Falle bleibt das Copyright bei der SKDZ. Die Nutzungsrechte bleiben auch bei der SKDZ. Zusätzliche Nutzungsrechte können nach dem Ausbildungsabschluss schriftlich an die StudentInnen übertragen werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erteilen durch ihre Anmeldung zu einem Kurs / einer Ausbildung ihre vorgängige Zustimmung zu den vorgenannten Nutzungsarten betreffend die von ihnen zu schaffenden Kurs-Werke.

Die SKDZ verpflichtet sich, den Schutz der Persönlichkeitsrechte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu wahren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich ihrerseits, die Persönlichkeitsrechte der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie der Dozentinnen und Dozenten zu wahren.

13. Vertragsänderungen / Nebenabreden

Vertragsänderungen oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Anwendbar ist schweizerisches materielles Recht.
Ausschliesslich vereinbarter Gerichtsstand ist Zürich.

Zürich, 12. Februar 2018

Datenschutzerklärung zur Teilnahme an Ausbildungen und Kursen der Schule für Kunst und Design Zürich

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften und der nachfolgenden Datenschutzerklärung.

Diese Datenschutzerklärung beschreibt, wie wir persönliche Daten unserer Ausbildungs- und Kursteilnehmer*innen im Zusammenhang mit der Teilnahme an Kursen verwenden.

1. Verpflichtung zum Datenschutz

Der Begriff «persönliche Daten» im Sinne dieser Datenschutzerklärung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG). Grundsätzlich werden wir Ihre persönlichen Daten nur so verwenden, wie wir es in dieser Datenschutzerklärung beschreiben. Wir behalten uns jedoch vor, die Daten zusätzlichen Verwendungen zuzuführen, soweit dies gesetzlich zulässig beziehungsweise vorgeschrieben oder zur Unterstützung juristischer Untersuchungen erforderlich ist.

2. Verwendungszwecke persönlicher Daten

Durch das Einschreiben an der SKDZ Schule Für Kunst und Design Zürich sowie im Verlauf Ihrer Ausbildung geben Sie uns verschiedenste persönliche Daten über Sie bekannt bzw. erlangen wir Kenntnis von verschiedenen, Sie betreffende Personendaten.

Wir werden Ihre persönlichen Daten zu folgenden Zwecken verwenden:

- Zur Durchführung, Administration und Abwicklung der Ausbildung / des Kurses, für welchen Sie sich bei uns angemeldet haben sowie generell zur Inanspruchnahme von Rechten und zur Ausübung von Pflichten, die aus unserer vertraglichen Beziehung entspringen;
- Zur Durchführung von Marketingmassnahmen, insbesondere zum Versand elektronischer Newsletter. Dies auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses zwischen Ihnen und uns. Darin besteht auch ein berechtigtes Interesse. Je nach Art und Umfang der Marketingmassnahme, werden wir zudem Ihre Einwilligung einholen.
- Zur Verbesserung unserer Dienstleistungen, was auch in unserem berechtigten Interesse liegt;
- Zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, insbesondere zur Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen gemäss gesetzlichen Bestimmungen;
- Zur internen Archivierung im Zusammenhang mit der zwischen Ihnen und uns eingegangenen vertraglichen Bindungen bzw. im Rahmen anderweitiger rechtsgeschäftlicher Vorgänge.

3. Weitergabe persönlicher Daten

Sofern dies zur Bearbeitung Ihrer Anfrage erforderlich ist, ziehen wir Dritte bei, welche Ihre Personendaten als Auftragsdatenverarbeiter in unserem Auftrag bearbeiten (z.B. externe IT-Provider, externe kaufmännisch-administrative Dienstleister; externe Berater etc.). Eine solche Weitergabe erfolgt zur Erfüllung der oben beschriebenen Zwecke und diese Dritten werden im gleichen Umfang dem Datenschutz verpflichtet sein, wie wir dies sind. Ihre Daten werden nicht an Dritte veräussert oder sonst wie gehandelt.

Zur Durchführung einer Ausbildung oder eines Kurses ist es erforderlich, Teilnehmerlisten zu erstellen, die den Kursteilnehmer*innen zu Beginn des Kurses zwecks Namens- und Adresskorrektur auf einer Liste gezeigt werden. Die Teilnehmer*innenlisten enthalten Ihre Kontaktangaben, so insbesondere Name, Vorname, Adresse, Mailadresse und Telefonangaben. Davon nehmen Sie zustimmend zur Kenntnis.

4. Ihre Rechte

Von Gesetzes wegen verfügen Sie über verschiedene Rechte. Bitte beachten Sie, dass die auf Sie anwendbaren Rechte in Bestand und Umfang je nach anwendbarem Datenschutzgesetz variieren können.

Sie können jederzeit **Auskunft** über Ihre persönlichen Daten verlangen. Sofern Ihre Personendaten, die wir bearbeiten, fehlerhaft sind, haben Sie grundsätzlich Anspruch darauf, dass diese **korrigiert** werden. Sie können von uns verlangen, dass wir Ihre Personendaten **löschen**, wobei gewichtige entgegenstehende Gründe vorbehalten bleiben. Sofern die Bearbeitung Ihrer Personendaten auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung für die Zukunft **widerrufen**. Sie haben die Möglichkeit, unter gewissen Umständen die **Einschränkung** der Bearbeitungstätigkeit zu verlangen. Bitte beachten Sie, dass unsere Dienstleistungen diesfalls womöglich nicht mehr oder nicht mehr im gleichen Umfang genutzt werden können. Beruht unsere Bearbeitungstätigkeit auf einem berechtigten Interesse, können Sie der Datenbearbeitung gegebenenfalls **widersprechen**. Je nach anwendbarem Recht haben Sie zudem die Möglichkeit, die Sie betreffenden Daten in einer **gängigen, maschinell lesbaren Form** heraus zu verlangen und diese einem Dritten zu übergeben. Schliesslich stehen Ihnen die von der jeweiligen Rechtsordnung gewährten **Rechtsbehelfe** zum Schutz Ihrer Persönlichkeit zur Verfügung, wozu auch ein etwaiges **Beschwerderecht** gehört.

Sofern die Bearbeitung Ihrer persönlichen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie die **Einwilligung** für die Zukunft **widerrufen**. Vom Widerruf unberührt bleiben andere Rechtfertigungsgründe, die gegebenenfalls daneben bestehen.

5. Dauer der Aufbewahrung

Personendaten der Betroffenen werden so lange aufbewahrt, wie dies zur Erfüllung für die Zwecke der Bearbeitung erforderlich ist bzw. so lange wir daran ein berechtigtes Interesse haben. Im Rahmen des vertraglichen Verhältnisses zwischen Ihnen und uns können dabei insbesondere die Dauer des Vertragsverhältnisses sowie die Dauer der allgemeinen Verjährungsfrist massgebend sein. Daneben sind sämtliche gesetzlich vorgesehenen Aufbewahrungsfristen zu beachten.

6. Kontakt

Bei Anfragen in Zusammenhang mit der Bearbeitung von Personendaten sowie zur Ausübung von Ansprüchen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (admin@skdz.ch). Wir bemühen uns um eine zeitnahe Bearbeitung eingehender Anfragen.